

„Macbeth-Bilderhatz“:
Shakespeares Held
mordet im Hochhaus

Was für ein Mann! Heute ist er Than von Cawdor, morgen wird er schon der neue König von Schottland sein. Welch steile Karriere! Buchstäblich: Die „Macbeth-Bilderhatz“ findet im noch leerstehenden Bürogebäude am Millerntor statt. Shakespeares tragischer Held mordert sich bis in die Chefetage.

„Heil dir, Macbeth!“ dröhnt es dumpf durch den Büro-Palast. „Weiter so!“ Der Aufstieg über zehn Stockwerke kann beginnen – die Zuschauer folgen. Durch die Tiefgarage geht es zu den Lift. Geradlinig und in starken Bildern erzählen Regisseur Michael Bandt und Texter Marc Becker die Story vom Aufsteiger und seiner ehrgeizigen Lady (Miriam Flordeponi). Ihr effektvoller „Endzeit-Comic“ für sechs Schauspieler überzeugt durch beherzten Zugriff auf den Klassiker. Nach Lesart der jungen Theatermacher ist Macbeth (Matthias Pantel) ein dumpfer Kraftprotz. An seiner Seite plant Malcolm (Stefan Pikel) bereits seinen Aufstieg zum „König der Herzen“... Intelligentes Erlebnis-

Aufsteiger am Millerntor



MACHTSPIELE
Thomas Wodianka,
Matthias Pantel in
„Macbeth-Bilderhatz“

theater inklusive Weit-
blick über Hamburg
Brigitte Scholz

Vorstellungen: heute, 14. bis
17. März, je 20 Uhr, Millerntor-
platz 1. Karten ☎ 44 02 98.